

Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl

Hunde Homöopathie

Praxisratgeber eines Tierarztes mit
homöopathischer Reiseapotheke



AlohaIpo Verlag

Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl

Hunde Homöopathie

Praxisratgeber eines Tierarztes mit
homöopathischer Reiseapotheke

Alohalpo Verlag

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 13: 978-3-941745-08-7 (Printbuch)

ISBN 13: 978-3-941745-09-4 (eBook Format epub)

ISBN 13: 978-3-941745-10-0 (eBook Format PDF)

Wichtiger Hinweis

Hunde Homöopathie ist mit großer Sorgfalt zusammengestellt, damit Sie selbst das richtige Heilmittel auswählen können. Dennoch können Autor, Verlag und/oder Dritte keine Haftung für eventuelle Folgen übernehmen, die aus der Befolgung der Ratschläge in diesem Buch entstehen. Die aufgeführten Angaben zur Medikation wurden sorgfältig geprüft. Dennoch können Autor und Verlag keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Weder Autor noch Verlag können für eventuelle Nachteile oder Schäden, die aus den im Buch gegebenen Hinweisen resultieren, eine Haftung übernehmen. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Jeder Leser oder Benutzer ist aufgefordert, in eigener Verantwortung zu entscheiden, ob und inwieweit die homöopathische Behandlung für ihn eine Alternative zur Schulmedizin ist oder ob er sie als Ergänzung zur Schulmedizin anwenden will.

© 2010, AlohaIpo Verlag
2017, 2. unveränderte Auflage

Text: Wolfgang Daubenmerkl
Fotos: Robert Schmöller
Digitaldruck sw

AlohaIpo Verlag, Robert Schmöller
E-Mail: verlag@alohaipo.com
www.alohaipo.com

Alle Rechte vorbehalten
Printed in Germany

Ein Warenzeichen kann warenrechtlich geschützt sein, auch wenn der Hinweis auf etwa bestehende Schutzrechte fehlt.

Vorwort

Dieses Buch soll dem interessierten Laien, wie auch dem homöopathischen Therapeuten, ein Ratgeber sein, wie homöopathische Arznei beim Hund hilfreich eingesetzt werden kann. Die arzneilichen Empfehlungen spiegeln die individuelle Erfahrung des Autors wider und haben sich im Praxisalltag vielfach bewährt. Der handliche und übersichtliche Ratgeber erleichtert es, schnell das geeignete homöopathische Arzneimittel zu finden. Dieses Buch erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Dafür sei der interessierte Leser auf die Vielzahl von Fachbüchern auf dem mittlerweile großen Markt homöopathischer Veterinärliteratur hingewiesen. Die homöopathische Behandlung bedarf der Heil- und Regulationskräfte des individuellen Organismus, die sie gezielt anregt und lenkt. Das Vertrauen in diese Kraft ist uns in der heutigen Zeit zum großen Teil verloren gegangen. Dieses Bewußtsein in die eigene Kraft und Stärke wieder zu erlangen, dazu möchte dieses Buch seinen Anteil beitragen. Ich wünsche allen, die dieser Kraft vertrauen und diese Heilkräfte nutzen, ein gutes Gelingen.

Prutting im August 2009

Wolfgang Daubenmerkl

Einleitung

Vor vierzehn Jahren zog unser Golden Retriever Ipo als Welpen bei uns ein. Obwohl sich Ipo in jedem Lebensalter bester Gesundheit erfreute, traten im Laufe seines Hundelebens auch bei ihm hier und da gesundheitliche Probleme auf. Auf der Suche nach nebenwirkungsfreien Behandlungsmethoden kamen wir vor vielen Jahren mit der Homöopathie in Berührung. Anfangs skeptisch, dass wenige Globuli schnelle Heilung bringen, probierten wir diese alternative Heilmethode aus. Ipo's Reaktion bewies: Homöopathie wirkt. Mit der Wahl des passenden homöopathischen Mittels wurden seine Selbstheilungskräfte aktiviert. Gesundheitliche Beschwerden verschwanden schnell wieder.

Ipo's überschäumendes Temperament forderte so manches Mal seinen Tribut. In jungen Jahren waren es Sportverletzungen, Magenverstimmungen und Reisebeschwerden, die wir mit Hilfe der Homöopathie heilen konnten. Heute, als Hundeseniore, ist die sanfte Heilmethode für uns von unschätzbarem Wert, um Leber, Niere, den gesamten Stoffwechsel zu unterstützen. Auf unzähligen Reisen war uns die homöopathische Reiseapotheke hilfreich. Selbst im Ausland konnten wir Ipo bei Krankheit schnell und gezielt helfen.

Wir sind immer wieder fasziniert, wie homöopathische Heilmittel Ipo's Lebensgeister wecken und die Krankheit letztlich der Gesundheit weicht. Zugegeben, Ipo ist mit einer unbändigen Lebenskraft gesegnet. Aber seine positive Reaktion bei der Gabe homöopathischer Mittel zeigt, wie dankbar auch er für diese Unterstützung ist.

Wir bedanken wir uns ganz herzlich bei Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl, der in diesem Ratgeber all sein Wissen und seine Erfahrung weitergibt. Im Sinne von gesunden Tieren, die pure Lebensfreude schenken, ist dieses Buch entstanden und so wünschen wir Ihnen und Ihren treuen Kameraden auf vier Pfoten Gesundheit und Lebensfreude.

Ihre Beate und Robert Schmöller mit Golden Retriever Ipo

Rosenheim, im August 2009

AlohaIpo Verlag



Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen und Hinweise

Hinweise zum Gebrauch des Buches _____	14
Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung _____	14

1. Sinnesorgane

1.1. Augen

1.1.1. Bindehautentzündung _____	17
1.1.2. Hornhautentzündung _____	19
1.1.3. Linsentrübung _____	21
1.1.4. Grüner Star _____	22

1.2 Ohren

1.2.1. Gehörgangsentzündung _____	23
1.2.2. Mittelohrentzündung _____	25
1.2.3. Schwerhörigkeit / Taubheit _____	26
1.2.4. Ohrhämatom _____	27
1.2.5. Ohrräude _____	28

2. Bewegungsapparat

2.1. Gelenke

2.1.1. Verstauchung _____	29
2.1.2. Gelenkentzündung _____	31
2.1.3. Arthrose _____	33
2.1.4. Spondylose _____	35
2.1.5. Bänderschwäche / Bindegewebsschwäche _____	37
2.1.6. Hüftgelenkdysplasie _____	39
2.1.7. Bandscheibenvorfall _____	41

2.2. Muskeln und Sehnen

2.2.1. Schleimbeutelentzündung / Bursahygom _____	43
2.2.2. Sehnenentzündung / Sehnenscheidenentzündung _____	45
2.2.3. Überanstrengung _____	46
2.2.4. Muskelkater _____	47
2.2.5. Muskelschwund _____	48
2.2.6. Gliederzittern _____	50
2.2.7. Rheuma _____	52

Inhaltsverzeichnis

2.3. Knochen

2.3.1.	Knochenbruch _____	54
2.3.2.	Panostitis _____	55
2.3.3.	Entwicklungsstörungen / Mineralisierungsstörungen _____	57

2.4. Krallen

2.4.1.	Mangelhafte Krallenhornqualität _____	59
2.4.2.	Krallenwachstumsstörungen _____	60
2.4.3.	Krallenbettentzündung _____	61

3. Atmungsapparat

3.1.	Nasenbluten _____	62
3.2.	Nasenschleimhautentzündung _____	63
3.3.	Nasenspiegel, trocken, rissig _____	65
3.4.	Nasennebenhöhlenentzündung _____	66
3.5.	Husten _____	68
3.6.	Zwingerhusten _____	70
3.7.	Mandelentzündung _____	72
3.8.	Rachenentzündung _____	74
3.9.	Kehlkopfentzündung _____	76
3.10.	Akute Bronchitis _____	78
3.11.	Chronische Bronchitis _____	80
3.12.	Lungenentzündung _____	82
3.13.	Brustfellentzündung _____	84

4. Verdauungsapparat

4.1.	Appetitlosigkeit _____	86
4.2.	Perverser Appetit _____	88
4.3.	Ohrspeicheldrüsenentzündung _____	90
4.4.	Erbrechen _____	92
4.5.	Magenschleimhautentzündung _____	94
4.6.	Blähung _____	96
4.7.	Verstopfung _____	98
4.8.	Durchfall _____	100
4.9.	Darminkontinenz _____	102
4.10.	Reizdarm _____	104

Inhaltsverzeichnis

4.11.	Mangelnde Verdauungskraft _____	106
4.12.	Chronische Bauchspeicheldrüsenschwäche _____	108
4.13.	Bauchspeicheldrüsenentzündung _____	109
4.14.	Mundschleimhautentzündung _____	111
4.15.	Zahnfleischentzündung _____	113
4.16.	Zahnfleischartrosie _____	114
4.17.	Zahnstein _____	115
4.18.	Mundgeruch _____	116
4.19.	Speicheldrüsengangszyste _____	117
4.20.	Zahnen / Zahnungsbeschwerden _____	118
4.21.	Fettsucht _____	119
4.22.	Abmagerung _____	121
4.23.	Analbeutelenzündung _____	123
4.24.	Afterkrankheiten _____	125

5. Leber

5.1.	Gelbsucht _____	126
5.2.	Leberentzündung _____	127
5.3.	Leberdegeneration _____	129
5.4.	Bewährte Lebermittel _____	131

6. Harnapparat

6.1.	Blasenentzündung _____	132
6.2.	Blasenschwäche _____	134
6.3.	Nierenentzündung _____	136
6.4.	Harnsteine _____	138
6.5.	Blutiger Urin _____	140
6.6.	Nierenversagen _____	142
6.7.	Harnverhaltung _____	144

7. Fortpflanzungsorgane

7.1.	Scheidenentzündung _____	146
7.2.	Pyometra _____	148
7.3.	Ausbleibende Läufigkeit _____	150
7.4.	Hypersexualität _____	151
7.5.	Scheinträchtigkeit _____	153

Inhaltsverzeichnis

7.6.	Geburtsvorbereitung _____	154
7.7.	Wehenschwäche _____	155
7.8.	Verzögerte Geburt _____	156
7.9.	Geburtsnachsorge _____	157
7.10.	Nachgeburtsverhalten _____	158
7.11.	Verletzungen bei der Geburt _____	159
7.12.	Vorhautkatarrh _____	160
7.13.	Hodenhochstand / Kryptorchismus _____	161
7.14.	Hodenentzündung _____	162
7.15.	Prostatitis _____	163
7.16.	Prostatahyperplasie _____	164

8. Milchdrüse

8.1.	Milchmangel _____	166
8.2.	Milchüberschuß / Abstillen _____	167
8.3.	Gesäugeentzündung _____	168
8.4.	Eklampsie _____	170

9. Herz / Kreislauf / Blut

9.1.	Altersherz _____	172
9.2.	Herzschwäche / Herzinsuffizienz _____	173
9.3.	Kreislaufschwäche _____	175
9.4.	Blutarmut _____	176

10. Haut

10.1.	Haarwechsel _____	178
10.2.	Haarbruch _____	179
10.3.	Haarausfall _____	180
10.4.	Rhagaden _____	182
10.5.	Schuppen _____	184
10.6.	Hautpilz _____	186
10.7.	Insektenstich / Zeckenbiss _____	187
10.8.	Wildes Fleisch _____	188
10.9.	Geschwür _____	189
10.10.	Narbe _____	191
10.11.	Talggeschwulst _____	192
10.12.	Juckreiz _____	193

Inhaltsverzeichnis

10.13.	Nesselsucht	195
10.14.	Ekzem	196
10.15.	Lefzenekzem	198
10.16.	Zwischenzehenekzem	200
10.17.	Hodensackekzem	202
10.18.	Abszess	203
10.19.	Pyodermie	204
10.20.	Nasenrückenpyodermie	206
10.21.	Akne	207
10.22.	Hot Spots	208
10.23.	Hautfaltendermatitis	210
10.24.	Seborrhoe	211
10.25.	Liegeschwielen	213
10.26.	Räude	215
10.27.	Demodexräude	216
10.28.	Herbstgrasmilbe	217
10.29.	Cheyletiellose	218
10.30.	Flöhe, Läuse, Haarlinge	218
10.31.	Zecken	219
10.32.	Warzen	220

11. Nervensystem / Verhaltensstörungen

11.1.	Angst	221
11.2.	Schreck	222
11.3.	Panik	222
11.4.	Trauer / Kummer	223
11.5.	Unruhe / Ruhelosigkeit	223
11.6.	Prüfungsangst / Ausstellungsangst	224
11.7.	Heimweh	225
11.8.	Eifersucht	226
11.9.	Schlaganfall	227
11.10.	Altersdemenz	228
11.11.	Epilepsie	229
11.12.	Lähmungen	231
11.13.	Muskelzuckungen	233

Inhaltsverzeichnis

12. Unfall, Verletzung, Erste Hilfe

12.1.	Unfall _____	235
12.2.	Blutungen _____	236
12.3.	Bluterguss _____	237
12.4.	Schock _____	238
12.5.	Bewusstlosigkeit _____	239
12.6.	Gehirnerschütterung _____	240
12.7.	Offene Verletzungen _____	241
12.8.	Stumpfe Verletzungen _____	242
12.9.	Bisswunde _____	243
12.10.	Schnittwunde _____	244
12.11.	Riss-, Platz- und Schürfwunden _____	245
12.12.	Tetanusprophylaxe _____	246
12.13.	Sonnenstich / Hitzschlag _____	247
12.14.	Verbrennung / Verbrühung _____	248

13. Verschiedenes

12.15.	Vergiftung _____	249
13.1.	Operation _____	250
13.2.	Narkose _____	251
13.3.	Arzneimittelunverträglichkeit _____	252
13.4.	Fieber _____	253
13.5.	Impfung / Impfreaktion / Impfschaden _____	254
13.6.	Entwurmung _____	255
13.7.	Schwäche / Erschöpfung _____	257

14. Reiseapotheke

13.8.	Aufbaumittel / Homöopathische Stärkungsmittel _____	258
-------	---	-----

Literatur

14.	Reiseapotheke _____	260 - 271
-----	---------------------	-----------

Stichwortverzeichnis

L	Literatur _____	273
S	Stichwortverzeichnis _____	274 - 285

Hunde Homöopathie Register

1. Sinnesorgane

2. Bewegungsapparat

3. Atmungsapparat

4. Verdauungsapparat

5. Leber

6. Harnapparat

7. Fortpflanzungsorgane

8. Milchdrüse

9. Herz / Kreislauf / Blut

10. Haut

11. Nervensystem / Verhaltensstörungen

12. Unfall, Verletzung, Erste Hilfe

13. Verschiedenes

14. Reiseapotheke

Literatur

Stichwortverzeichnis

Hinweise und Erläuterungen

Hinweise zum Gebrauch des Buches

Dieses Buch ist nach den Organsystemen gegliedert. Die einzelnen Kapitel beschreiben gängige Krankheitsbilder beim Hund und daran anschließend homöopathische Einzelmittel in einer bestimmten Potenz, die sich in der Praxis bewährt haben. Die empfohlenen Arzneimittel und ihr Verdünnungsgrad (Potenz) sind bewährter Natur. Es steht jedoch im Ermessen und der Erfahrung der AnwenderInnen auf andere Potenzen und Dosierungsintervalle zurückzugreifen. Die homöopathischen Arzneimittel sind alphabetisch aufgeführt. Die Zusatzbezeichnung 'Hauptmittel' ist eine subjektive Wichtung des Autors und kennzeichnet diejenigen Arzneimittel, die im Praxisalltag hauptsächlich Verwendung finden. Die Hinweise unter der Arznei heben Charakteristika und Besonderheiten hervor, die bei ähnlichen Arzneimittelbildern eine Hilfestellung sein können, die richtige Arzneimittelwahl zu treffen.

Bei aller Begeisterung für die Homöopathie darf nicht vergessen werden, dass es auch noch andere Wege zur Behandlung von Krankheiten gibt. Die **Grenzen der Selbstmedikation** sind bei einigen besprochenen Krankheitsbildern überschritten. Hier kann die homöopathische Behandlung dennoch begleitend eingesetzt werden. Dieses Buch ersetzt nicht den Tierarzt! Die Entscheidung, wann ein Tierarztbesuch notwendig ist, muss individuell und in verantwortlicher Abwägung getroffen werden. Der Hinweis auf den Tierarzt unter der Rubrik allgemeine Behandlungsmaßnahmen, weist auf kritische Krankheitssituationen hin.

Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung

Allgemeine Hinweise

Bei der Behandlung mit homöopathischen Mitteln besteht keine Abhängigkeit von Gewicht, Alter und Rasse des Patienten und der zu verabreichenden Menge der homöopathischen Arznei. Homöopathika wirken bei großen und kleinen Patienten jeden Alters in gleicher Weise. Wichtig ist nur, dass der Organismus regulationsfähig ist, dass heißt, dass er in der Lage ist, auf einen homöopathischen Arzneireiz zu reagieren. So gibt es bestimmte Substanzen, die den Körper in dieser Reaktionsfähigkeit beeinträchtigen können und dadurch die Wirkung der homöopathischen Behandlung verhindern können. Zu diesen Substanzen gehören Kortisonpräparate und andere chemotherapeutische Arzneimittel, aber auch starke ätherische Öle. Trotzdem ist es einen Versuch wert, eine derartige Therapie mit entsprechenden homöopathischen Arzneimitteln zu begleiten. In vielen Fällen zeigte sich, dass entgegen der bestehenden Ansicht, Homöopathika auch in diesen Fällen erfolgreich eingesetzt werden können.

Hinweise und Erläuterungen

Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung

Potenzhöhe, Dosierung, Verabreichung

In der Homöopathie gibt es keine bindende Regel für die Potenzhöhe. Eine Festlegung einer konstanten Dosierung ist nicht möglich. Die Dosierung von homöopathischen Arzneimitteln unterliegt daher erfahrungsgemäß einer großen Streuung.

Als **allgemeine Richtlinie** für Dosierung und Verabreichung kann folgendes Schema gelten:

1 Gabe eines homöopathischen Arzneimittels entspricht beim

Großen Hund ca. 10 Globuli / 1 Tablette / 1,0 ml

Kleinen Hund ca. 5 Globuli / 1/2 Tabletten / 1,0 ml

Tiefpotenzen (z.B. D4, D6) 3x täglich

Mittlere Potenzen (z.B. D12) 2x täglich

Hochpotenzen (z.B.: D30, D200) Einmalgabe, bei Bedarf wiederholen

Einzelmittel in D30 werden oft 1x wöchentlich gegeben. Bei einer akuten Erkrankung kann man eine Gabe D30 jede halbe Stunde bis zum Eintritt der Wirkung oder 1x täglich verabreichen oder wie im Text angegeben.

Einzelmittel in D200 werden oft als Einzelgaben für einen längeren Zeitraum gegeben (Wochen bis Monate), oder in akuten Fällen wie im Text angegeben.

Grundsätzlich gilt: Bei Eintritt der Besserung ist die Verabreichungshäufigkeit zu verringern oder das Mittel abzusetzen. Die Verabreichung der Arznei **endet** bei wie der eingetretener Normalität. Keinesfalls gibt man das Mittel `zur Sicherheit` weiter.

Die Verabreichung über Zunge und Mundschleimhaut wird als optimale Verabreichungsart angesehen. Geben Sie die homöopathische Arznei idealerweise direkt auf die Zunge oder ins Maul. Eine gute Alternative ist das Auflösen der homöopathischen Arznei in etwas Wasser und die anschließende Verabreichung über eine Spritze direkt ins Maul. Das Vermischen mit dem Futter und die Verabreichung mit Leberwurst oder Ähnlichem sind zu vermeiden. Die Injektion von Homöopathika stellt beim Tier eine wertvolle Alternative dar.

Hinweise und Erläuterungen

Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung

Die subkutane Verabreichung der Arznei garantiert dem Behandler die Sicherheit der Arzneiaufnahme, besonders, wenn die Verabreichung über das Maul schwierig ist. Während der Behandlung sind starke ätherische Öle (z.B. Teebaum, Lemongras, Zeder, Pfefferminze, etc.) zu vermeiden, da sie die Wirkung der homöopathischen Mittel beeinträchtigen könnten.

Erstverschlimmerung

Homöopathische Arzneien haben keine Nebenwirkung. Bei sehr sensiblen Tieren oder zu häufiger Wiederholung der Arzneigabe kann es zu überschießenden Reaktionen des Körpers kommen, die jedoch nicht als schädliche Arzneiwirkung zu betrachten sind, sondern als Zeichen der richtigen Arzneimittelwahl (Hervorrufen des Arzneimittelbildes). Nach Absetzen des homöopathischen Mittels klingt diese sogenannte Erstverschlimmerung schnell ab.

Verschreibungspflicht

Bei der Behandlung von Hunden mit homöopathischen Arzneimitteln ist zu beachten, dass eine Reihe von Substanzen in den tiefen Verdünnungsstufen (meist bis einschließlich D3, Opium bis D5!) verschreibungspflichtig ist.

Ansonsten gilt für die Behandlung beim Hund: Homöopathische Arzneimittel dürfen vom Tierarzt und Nichttierarzt verwendet werden.

1.1.1. Bindehautentzündung / Konjunktivitis

Ursache

Staub, Zugluft, Infektionen, allergische Reaktionen, Fremdkörper, Verletzungen, Entropium (Einwärtsrollung des Lidrandes), Ektropium (Auswärtsdrehung des Lidrandes), Parasiten

Symptome

Augenausfluss wässrig, schleimig, eitrig, Blinzeln, Reiben der Lider, Schwellung der Lider, Rötung der Bindehäute, verklebte Augenlider, Lichtscheu, Juckreiz

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen

Beseitigung der Ursache, Vermeidung von Staub und Zugluft

Therapie

Belladonna D6

Hauptmittel

Akute Bindehautentzündung, Augen hochrot, trocken, keine Tränen, Lichtscheu, Pupillen weit, Berührungsempfindlichkeit, klassische Entzündungszeichen: Rötung, Schwellung, Hitze, Schmerz, bewährt in Kombination mit Euphrasia

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Apis D6

Akute Bindehautentzündung, allergische Konjunktivitis, Lider geschwollen, Tränenfluss, Lichtscheu, starke Berührungsempfindlichkeit, besser durch kühlende Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Argentum nitricum D6

Akute und **chronische** Bindehautentzündung, Bindehäute geschwollen, rot, eitriges Absonderungen, folliculäre Konjunktivitis, Keratitis, Hornhauttrübung, Hornhautgeschwür

- *Empfohlene Dosierung: 2-3 x täglich 1 Gabe*

Euphrasia D4

Akute und chronische Bindehautentzündung, allergische Konjunktivitis, Bindehäute rot, geschwollen, starker Tränenfluss, scharfer Augenausfluss, Lichtscheu, Folge von Wind, Zugluft, Sonneneinstrahlung und Augenverletzungen, milder Schnupfen, bewährt in Kombination mit Belladonna D6

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

2.1.1. Verstauchung

Beschreibung

Unter Verstauchung (Distorsion) versteht man eine Überdehnung, Zerrung oder Zerreißung von Gelenkkapsel und Gelenkbändern.

Ursache

Fehltritt, Verletzung

Symptome

Plötzliche Lahmheit, Schmerzhaftigkeit, Schwellung und vermehrte Wärme im Bereich des betroffenen Gelenks

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen

Entzündungshemmende, schmerzlindernde Maßnahmen – anfänglich kühlende Anwendungen, später wärmende, durchblutungsfördernde Anwendungen

Therapie

Arnika D30

Anfangsmittel

Verstauchung, Verrenkung, Zerrung, Prellung, Quetschung, Bluterguss, kann sofort nach jeder Art von Verletzung gegeben werden, lindert Schmerzen, fördert Blutstillung, verbessert Wundheilung, Folgen von Verletzung und Überanstrengung, schlechter durch Bewegung, Berührung und Erschütterung, besser durch Ruhe

- *Empfohlene Dosierung:* Akut: 3 x täglich 1 Gabe (1. Tag),
sonst 1 x täglich 1 Gabe

Rhus toxicodendron D6

Hauptmittel

Verstauchung, Verrenkung, Zerrung, Folgen von Verletzung, Zerrung und Überanstrengung von Muskeln, Sehnen und Bändern, stärkt Sehnen, Bänder und Gelenkkapseln, besser durch Bewegung und lokale Wärme

- *Empfohlene Dosierung:* Akut: 3 x täglich 1 Gabe

Rhus toxicodendron D30

Neigung zu Verstauchung und Verrenkung infolge schwacher Bänder, stärkt Sehnen, Bänder und Gelenkkapseln

- *Empfohlene Dosierung:* 1 x wöchentlich 1 Gabe

Ruta D6

Verstauchung, Verrenkung, Bänderzerrung, Verletzungen von Knochenhaut und Band- und Sehnenansätzen, Besserung durch leichte Bewegung und warme Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung:* 3 x täglich 1 Gabe

14. Reiseapotheke

Allergie

Apis D6

Nesselsucht, allergische Hautreaktionen, Insektenstiche

- *Empfohlene Dosierung:* Akut: Alle 30 Minuten 1 Gabe,
sonst: 3 x täglich 1 Gabe

Appetitlosigkeit

Arsenicum album D6

Appetitlosigkeit, mangelnder oder wechselnder Appetit, **Folgen von Fütterungsfehlern** (verdorbenes Futter, Giftpflanzen), Verdauungsstörung, Durst auf kleine Mengen Wasser (schluckweise), besser durch Wärme, schlechter in Ruhe

- *Empfohlene Dosierung:* 3 x täglich 1 Gabe

Nux vomica D6

Appetitlosigkeit, Folgen von Fütterungsfehlern (verdorbenes, nicht tierartgerechtes Futter, Futterwechsel), Folgen von Arzneimittelverabreichungen, Folgen von Stress, Vergiftung, Verdauungsstörung

- *Empfohlene Dosierung:* 3 x täglich 1 Gabe

Arzneimittelunverträglichkeit

Nux vomica D6

Arzneimissbrauch, Arzneimittelunverträglichkeiten und -vergiftungen, Folgen von Medikamentenmissbrauch, Folgen von Antibiotikaverabreichung

- *Empfohlene Dosierung:* 3 x täglich 1 Gabe

Bewusstlosigkeit, Ohnmacht

Aconitum D200

Bewusstlosigkeit, Verletzungsschock, Kollaps, Schock durch Schreck, Schleimhäute dunkelrot, ruhelos

- *Empfohlene Dosierung:* 1 Gabe

14. Reiseapotheke

Bindehautentzündung

Belladonna D6

Akute Bindehautentzündung, bewährt in Kombination mit Euphrasia

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Euphrasia D4

Akute und chronische Bindehautentzündung, allergische Konjunktivitis, bewährt mit Belladonna D6

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Bluterguss

Arnika D30

Bluterguss, Folgen von Blutungen, Folgen von Verletzungen

- *Empfohlene Dosierung: 1 x täglich 1 Gabe*

Hamamelis D4

Bluterguss, dunkelrot, bläulich, Prellungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Blutungen

Arnika D30

Blutungen (helle, arterielle Blutungen), erstes Mittel bei Verletzungen aller Art, fördert Blutstillung, beugt Schockzuständen vor

- *Empfohlene Dosierung: Akut: Alle 10 Minuten 1 Gabe*

Hamamelis D4

Blutungen (dunkle, venöse Blutungen), langsam, gleichmäßig fließend, Sickerblutungen

- *Empfohlene Dosierung: Akut: Alle 10 Minuten 1 Gabe*

Millefolium D4

Blutungen (helle, arterielle Blutungen), reichlich, aus Organen, Wunden, Gefäßen, bei inneren Verletzungen, Folge von Verletzungen, folgt gut nach Aconitum und Arnika

- *Empfohlene Dosierung: Akut: Alle 15 Minuten 1 Gabe*

Stichwortverzeichnis

A

Abmagerung 86, 87, 95, 105, 106, 107, 108, **121 f.**

Abort 158

Abstillen **167**

Abszess **203**

Adipositas s. Fettsucht

Aerophagie s. Luftschlucken

After

- ekzem 125

- fissuren 125

- fisteln 125

- ragaden 125

Afterjucken 125, 255 f.

Afterkrankheiten **125**

Afterschließmuskel

- Schwäche 102, 103

- Lähmung 103

Agalaktie 166

Akne **207**

Allergie 193, 195, **260**

Alopezie s. Haarausfall

Altersdemenz **228**

Altersherz **172**

Altersstar s. Linsentrübung

Analbeutelentzündung **123 f.**

- akute 123

- chronische 123, 124

- eitrige 123, 124

Anämie s. Blutarmut

- chronische 177

- perniziöse 177

Angst **221**

- vor Alleinsein 221

- vor Gewitter 221

- vor Prüfungen 221

- vor dem Tod 221

Angstbeisser 226

Anurie 137, 142

Aphten 113

Apoplex s. Schlaganfall

Appetit

- auf Unverdauliches 88

- perverser 86, **88 f.**, 95, 96

- mangelnder 86, 87, 94

- wechselnder 86, 87, 94, 95, 96

Appetitlosigkeit **86 f.**, 94, 260

Arthritis s. Gelenkentzündung

Arthrose **33 f.**, 35, 36, 39, 40, 52, 53

Arzneimissbrauch 252

Arzneimittelunverträglichkeit **252**, 260

Arzneimittelvergiftung 249, 252

Asthma bronchiale 79, 80

Atemnot 80, 173

Atemstillstand 175

Atherom s. Talggeschwulst

Aufbaumittel **258 f.**

Augenausfluss 17 f., 19, 20

Augeninnendruck

- erhöht 22

Ausstellungsangst **224**

Azyklie 150

B

Bänderschwäche **37**, 39, 40, 58

Bänderzerrung 29, 242

Bandscheibenvorfall **41 f.**

Bandwürmer 255

Bauchspeicheldrüsenentzündung 108, **109 f.**

- akute 109, 110

- chronische 109, 110

Bauchspeicheldrüsenchwäche

- chronische **108**

Bewusstlosigkeit 238, **239**, 260

Bindegewebsschwäche **37**, 39, 58

Bindehautentzündung **17 f.**, 261

Stichwortverzeichnis

Bindehautentzündung

- akute 17
- allergische 17
- chronische 17
- eitrige 18
- follikuläre 17

Bisswunde 241, **243**, 270

- infizierte 243

Blähung **96 f**

Blasenentzündung **132 f.**, 138, 139, 140, 144, 145

- akute 132
- chronische 132

Blasenlähmung 144, 145

Blasenschwäche **134 f.**, 139

Blutarmut 106, 107, 121, 122, **176 f.**

Blutbildung

- gestörte 176

Bluterguss 27, 237, 261

Blutharnen s. Urin Blutiger

Blutohr s. Ohrhämatom

Blutstillung 236

Blutung 140, 141, 159, **236 f.**, 261

- arterielle 236
- venöse 236
- Neigung zu 236

Bronchitis

- akute **78 f.**

- chronische **80 f.**

Brustfellentzündung **84 f.**

- feuchte 84

- trockene 84

Bursahygom **43**

Bursitis 43

C

Caro luxurians s. Wildes Fleisch

Cheyletiellose 184, **218**

CPI - Chronische Pankreas Insuffizienz

s. Chronische Bauchspeicheldrüsenschwäche

Colitis ulcerosa 104

Cystitis s. Blasenentzündung

D

Dackellähme 41

Darm

- träger 98

- nervöser 104

Darmflora

- Störungen 88, 96

Darminkontinenz **102 f.**, 104

Darmlähmung 98, 99, 102

Darmverschluss 92

Demodexräude **216**

Demodikose s. Demodexräude

Dermatitis

- pyotraumatische s. Hot Spots

Diarrhö s. Durchfall

Diathese

- spastische 233 f.

Distorsion s. Verstauchung

Durchblutungsstörung 227, 228

Durchfall **100 f.**, 105, 109, 110, 249, 262

- akuter 100, 101, 104

- bei Aufregung 104

- chronischer 101, 104, 107

- wässriger 101

Durchtrittigkeit 37

Durst

- vermehrter 136, 142, 148

Dysbakterie s. Darmflora Störungen

E

ED 33, 34, 36, 39

Eifersucht **226**

Eklampsie **170 f.**

Stichwortverzeichnis

Ektoparasiten 262
 Ekzem 193, **196 f.**
 - allergisches 196, 197
 - eitriges 197, 204, 206
 Energielosigkeit 258
 Enostose s. Panostitis
 Enttäuschung 223
 Entwicklungsstörung 39, 55, 56, **57 f.**, 106, 107, 121, 122
 Entwurmung **255 f.**
 Eosinophilie 55
 Eosinophile Panostitis s. Panostitis
 Epilepsie **229 f.**
 Epistaxis s. Nasenbluten
 Erblindung 22
 Erbrechen **92 f.**, 94, 95, 109, 110, 249, 263
 - beim Autofahren 93
 - morgendliches 93
 Erschöpfung **257**
 - psychische 257, 258
 - physische 257, 258
 Erstgebärende 154
 Exostose 33, 34, 35, 36, 40

F

Fahrkrankheit **266**
 Fazialislähmung 231, 232
 Feigwarzen 220
 Fettsucht **119 f.**
 Fieber **253**, 263
 Fissuren s. Rhagaden
 Fließschnupfen 63
 Flöhe **218 f.**
 Flohkot 218
 Fraktur s. Knochenbruch
 Fressverhalten
 - gestörtes 111, 112, 113, 118
 Froschgeschwulst s. Speichelgangszyste

Fruchtbarkeitsstörung 150
 Furunkel 207
 Futter
 - unverdaut 107, 121
 Futtermittelvergiftung 249
 Fütterungsfehler 86, 89, 92, 94, 96, 97, 98, 99, 100, 105, 106
 Futterunverträglichkeit 105, 197, 199, 201
 Futterverweigerung 98

G

Gähnen 72, 94
 Galleabflussstörung 126
 Gastritis s. Magenschleimhautentzündung
 Gebärmutterblutung 157
 Gebärmutter
 - Rückbildung 157
 Gebärmutterschleimhautentzündung
 - akute 149
 - eitrige 148
 - chronische 148, 149
 Gebetsstellung 109
 Geburt
 - Verletzungen **159**
 - verzögerte **156**
 Geburtsnachsorge **157**
 Geburtsvorbereitung **154**, 156
 Gehirnerschütterung **240**, 264
 Gehörgangsentzündung **23 f.**
 - chronische 23, 24
 - eitrige 23
 - hartnäckige 28
 Gelbsucht **126**, 127, 129, 131
 Gelenk
 - rheuma 52, 53
 Gelenkbeweglichkeit
 - eingeschränkte 33
 - schmerzhafte 33

Hundeerzählromane – Ipos Leben in drei Bänden

Darin plaudert ein Vierbeiner aus seinem turbulenten Leben und erobert die Herzen aller Hundefreunde.

Aloha auf vier Pfoten 1



Ein Golden Retriever erobert die Welt Beate Schmöller

In Band 1 erzählt Ipo aus seinen ersten acht Lebensjahren. Er erzählt von seinen Ursprüngen auf Hawaii. Heiter und einfühlsam beschreibt er seine Zeit als Welpen bis zum erwachsenen Goldie. 66 Geschichten aus Alltag und Reisen quer durch Europa. Mit vielen Bildern untermalt.

ISBN: 978-3-9811146-1-4 (Printausgabe)

ISBN: 978-3-9811146-6-9 (eBook Format ePub)

ISBN: 978-3-941745-00-1 (eBook Format PDF)

Aloha auf vier Pfoten 2



Ein Golden Retriever erobert die Welt Beate Schmöller

In Band 2 schildert Ipo wie man ein erwachsener Hund wird und gleichzeitig seine Neugier und Lebensfreude behält. Neben Erlebnissen aus dem Alltag und von vielen Reisen philosophiert Ipo über die "Zweibeiner". Mit vielen Bildern untermalt.

ISBN: 978-3-9811146-0-7 (Printausgabe)

ISBN: 978-3-9811146-7-6 (eBook Format ePub)

ISBN: 978-3-941745-02-5 (eBook Format PDF)

Aloha auf vier Pfoten 3



Ein Golden Retriever erobert die Welt Beate Schmöller

In Band 3 berichtet Ipo wie man bis ins hohe Alter fit und gesund bleibt. Mit nunmehr 12 Jahren ist er Lehrmeister, wenn es um Lebensspaß, Aktivität und bedingungslose Liebe geht. Mit vielen Bildern untermalt.

ISBN: 978-3-9811146-2-1 (Printausgabe)

ISBN: 978-3-9811146-8-3 (eBook Format ePub)

ISBN: 978-3-941745-04-9 (eBook Format PDF)

Aloha Ipo – meine Liebe auf vier Pfoten

Warum wir Menschen unser Herz an feuchte Hundeschnauzen verlieren



Ein wunderbares Geschenkbuch mit feinfühligsten Liebesbriefen, gefühlvollen Farbbildern und wunderbaren Collagen – eine Hommage und Danksagung an Ipo.

Beate Schmöller

ISBN 13: 978-3-9811146-4-5 (Printbuch)

ISBN 13: 978-3-9811146-5-2 (eBook Format EPUB)

ISBN 13: 978-3-9811146-9-0 (eBook Format PDF)

Aloha auf vier Pfoten Momente

Ein Philosoph im Hundepelz zeigt, wie jeder Tag zum Glückstag wird



Ipo schildert, wie man den Alltag meistert und Freude in sein Leben bringt. Erstmals liefert ein Vierbeiner die Anleitung zum Glücklichein. Mit vielen Farbbildern und bewegenden Texten.

Beate Schmöller

ISBN 13: 978-3-9811146-3-8 (Printbuch)

ISBN 13: 978-3-941745-07-0 (eBook Format EPUB)

ISBN 13: 978-3-941745-06-3 (eBook Format PDF)

Hunde Senior – na und?

Aloha Ipo und die Lust am Leben



„Hunde Senior – na und?“ ist das Buch über Ipo in den besten Jahren. In vierzig amüsanten Kurzgeschichten erfahren Sie, wie ihm die Umstellung auf das Genusswandern gelingt, warum er seine Rolle als Seniorchef liebt und weshalb Liebesgeschichten keine Frage des Alters sind. Einmal mehr beweist der Vierbeiner sein Talent als Optimist. Zahlreiche Farbfotografien zeigen, wie sehr Ipo das Rentnerdasein genießt und warum es für Hund und Mensch die goldenen Jahre sind. Ein durch und durch positives Buch für alle, deren Hunde in die Jahre kommen oder bereits in den besten Jahren sind.

ISBN: 978-3-941745-01-8 (Printausgabe)

ISBN: 978-3-941745-03-2 (eBook Format EPUB)

ISBN: 978-3-941745-05-6 (eBook Format PDF)

Der AlohaIpo Verlag

Der AlohaIpo Verlag steht für Bücher, die pure Lebensfreude versprühen. Seine Ursprünge kommen aus dem Hawaiianischen. „Aloha“ wird auf Hawaii für die liebevolle Begrüßung verwendet und bedeutet „Herzlich Willkommen“. Gleichzeitig haben Menschen mit Aloha Spirit eine positive Lebenseinstellung und ein sonniges Lebensgefühl. „Ipo“ heißt in der polynesischen Sprache „Liebling“.

Erleben Sie die Welt der Bücher mit Aloha Spirit. Bücher geschrieben von Menschen, deren Geschichten aus ihren Herzen kommen. Alle Bücher gibt es direkt beim Verlag oder überall im Buchhandel.

Unser Verlagsprogramm finden Sie unter www.alohaipo.com



Aloha  Ipo ®



Ihr Hund – gesund durch Homöopathie im Alltag und auf Reisen

Hunde Homöopathie – ein Ratgeber aus der Praxis für die Praxis

Hunde sind unsere treuesten Gefährten. Leiden sie an Krankheiten, suchen viele Hundehalter sanfte, alternative Hilfe. Immer mehr Hundebesitzer vertrauen dabei auf die Heilwirkung homöopathischer Mittel. Sie aktivieren die Selbstheilungskräfte und helfen dem Körper dabei, sein gesundes Gleichgewicht wiederzufinden. Dabei gilt: Je genauer Sie die Krankheitssymptome Ihres Hundes erkennen, umso leichter finden Sie das passende homöopathische Mittel.

Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl ist praktizierender Tierarzt und überzeugter Naturheilkundler. In diesem Buch gibt er seinen langjährigen Erfahrungsschatz an ambitionierte Hundehalter weiter. In seinem klar strukturierten und übersichtlichen Ratgeber findet selbst der Laie schnelle Hilfe. Die mit großer Sorgfalt zusammengestellte homöopathische Reiseapotheke gibt Ihnen auch im Urlaub die Möglichkeit zur raschen Selbsthilfe.

Gesundheit und Lebensfreude für Mensch und Tier – angewandte Homöopathie leistet einen wichtigen Beitrag dafür.



9

ISBN 13: 978-3-941745-08-7 (Printbuch)
ISBN 13: 978-3-941745-09-4 (eBook ePUB)
ISBN 13: 978-3-941745-10-0 (eBook PDF)

Aloha Ipo 
www.alohaipo.com